

# Wandern in Böhmen

Mit Frank Sühnel

## Winterwanderung zum Rauchenden Berg und auf den Milleschauer

Das Böhmisches Mittelgebirge hat neben seiner Schönheit auch interessante Phänomene aufzuweisen- so etwa im Winter rauchende Berge. Und im Schnee hat alles so wie so einen besonderen Reiz, auch der Aufstieg auf den höchsten Berg dieses Gebirges- den Milleschauer (837m). Wir erkunden den "aktivsten Raucher", den Borec (Boretzer Berg, 448 Meter) sowie den Ostry (553m) und den Lovos (573m).



### Tourbeschreibung:

#### Sonnabend.

Wir treffen uns am Morgen auf dem Dresdner Hauptbahnhof. Mit dem Zug fahren wir in die Nähe von Velemin (Wellemin), schaffen unser Gepäck in die Pension und nehmen gegenüber im Wirtshaus bei Vera eine kräftigende Suppe ein. Je nach Wetterlage und -aussichten wird entschieden, welche Wanderung in Angriff genommen wird. Ist die Sicht gut, so wartet auf uns der König des Böhmisches Mittelgebirges, der Milleschauer (837 Meter). Wir lassen uns Zeit beim Aufstieg, zumal es meist ein wenig glatt ist. (Siehe Tipp am Ende der Beschreibung!) Oben belohnt uns der Blick auf die traumhafte Landschaft und zumeist hat auch der Kiosk oder die Kneipe auf, um einen Svarak (Glühwein) oder ein Pivo zu nehmen.



Wir steigen hinab in das Dorf Milleschau und wandern weiter hinauf auf den Ostry (553m), der noch einmal einen überwältigenden Rundblick bietet. Von da geht es über Wiesen und auch ein Stück quer durch den Wald zurück nach Velemin. Vera hat für uns leckeren Entenbraten zubereitet und im gemütlichen Wirtshaus verbringen wir einen schönen Abend.

Etwa 14 Kilometer, 850 Höhenmeter, ca. 6 Stunden unterwegs

#### Sonntag.

Nach dem Frühstück bei Vera geht es zum rauchenden Berg, dem Borec. Aus sogenannten Windlöchern tritt warme Luft aus, die durch den Temperaturunterschied- natürlich muss es dazu kalt sein, am besten Minusgrade- kondensiert. In den Windlöchern ist es etwa 12 Grad Celsius warm. Von dort aus wenden wir uns zum Lovos, gehen ein Stück um ihn herum und besteigen ihn auf der Route der Ostseite. Oben belohnen uns Blick und Bier für die Mühen des Aufstiegs. Von da über Oparno zurück nach Velemin, es besteht die Möglichkeit einer Vesper bei Vera. Aus der Pension holen wir das Gepäck, laufen zum Bahnhof und sind gegen 20 Uhr in Dresden.

Etwa 16 Kilometer, 700 Höhenmeter, ca. 7 Stunden unterwegs.

**Liegt sehr viel Schnee, so wird die Wanderung mit Schneeschuhen absolviert.**



# Wandern in Böhmen

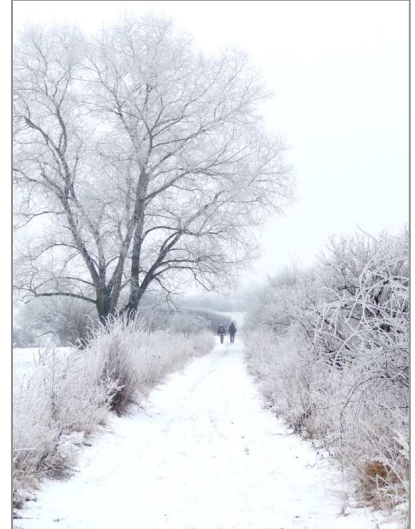
Mit Frank Sühnel

---

**Tipp!** Dringend angeraten sind Schuhspikes öder Grödeln, die ein Rutschen auf den oft glatten Wegen verhindern und Sicherheit beim wandern bieten! Sie sind in Outdoorläden zwischen 10 bis 40 EUR zu haben, mit sehr unterschiedlichem Wirkungsgrad. Gern berate ich Euch dazu.

## Zu beachten:

Teilnehmerzahl mindestens sechs, maximal 14 Personen.  
Im Reisepreis enthalten sind: die Fahrt von Dresden ins Wandergebiet und zurück, der Entenbraten bei Vera, die Übernachtung mit Frühstück und meine Arbeit.  
Selbst zu zahlen sind die nicht genannten Mahlzeiten und Getränke (nach wie vor sehr preiswert in Tschechien).  
Benötigt werden festes Schuhwerk, witterungsgerechte Kleidung und die Dinge des persönlichen Bedarfs. Bettwäsche und Handtücher sind vorhanden. Essen können wir am Sonntag auf dem Lovos, die Verpflegung kann aber auch in Velemin gekauft und mitgenommen werden. Bitte Ausweis nicht vergessen! Und natürlich ist gute Laune mitzubringen.



**Buchung:** Anmeldung bitte bis 14 Tage vor Tourbeginn.

**Teilnahmeanmeldung:** sobald Ihr wisst, dass Ihr mitwollt. Je eher, um so besser- zeitiges Buchen sichert die Plätze- und auch die Durchführung der Tour.

Frank Sühnel  
Mühlweg 20, 01896 Pulsnitz OT Oberlichtenau  
Tel.: 035955/71832  
Mobil: 0172/4614594  
E-Mail: [info@wandern-in-boehmen.de](mailto:info@wandern-in-boehmen.de)

**Wenn irgendwelche Fragen bestehen, bitte einfach anrufen oder schreiben.**



zurück zur Homepage: <http://www.wandern-in-boehmen.de/index-Dateien/winter.htm>